

Neuer Priester geweiht: Diakon Lukas Tyczka empfängt Priesterweihe

Die Weihe von Diakon Lukas Tyczka zum Priester durch Bischof Peter Kohlgraf im Mainzer Dom am 6. Juli 2024. Erfahren Sie mehr über die Zeremonie und den priesterlichen Dienst.

Mainzer Priesterweihe im Zeichen der Gnade

Am vergangenen Samstag, den 6. Juli, fand im Mainzer Dom ein bewegender Gottesdienst statt, in dem Diakon Lukas Tyczka von Bischof Peter Kohlgraf zum Priester geweiht wurde. Die Feier wurde live auf den Kanälen des Bistums Mainz übertragen und stand unter dem Leitwort „Meine Gnade genügt dir; denn die Kraft wird in der Schwachheit vollendet.“

Der Bischof betonte in seiner Predigt die Bedeutung der Gnade Gottes und erklärte, dass die Berufung zum priesterlichen Dienst nicht aufgrund persönlicher Verdienste, sondern aus reiner Gnade erfolgt. Priester und Gläubige sollen nicht belehren, sondern durch ein authentisches Zeugnis ihr Glaubensleben offenbaren.

Die Weihezeremonie beinhaltete die Handauflegung des Bischofs, die symbolisch die Sendung des Heiligen Geistes darstellte. Lukas Tyczka erhielt sein Messgewand und wurde mit Brot und Wein ausgestattet. Als Zeichen der Aufnahme in den priesterlichen Dienst erfolgte eine symbolische Umarmung durch den Bischof.

Die Neupriester werden nach ihrer Weihe in der Regel als Kapläne in Gemeinden eingesetzt, um örtliche Pfarrer zu unterstützen. Sie dienen der Gemeinde in sakramentalen Aufgaben, in der Verkündigung des Evangeliums und in der seelsorgerischen Betreuung der Gläubigen.

Die Priesterweihe ist ein feierliches Ereignis, das die Bedeutung der Gnade Gottes im kirchlichen Dienst hervorhebt. Sie symbolisiert die Berufung der Gläubigen zum Zeugnis des Glaubens und zur Verkündigung der frohen Botschaft.

Die erste Heilige Messe (Primiz) des neu geweihten Priesters wird am Sonntag, den 7. Juli, in der Kirche St. Bonifatius in Gießen gefeiert. Dieser Tag markiert den Beginn seines priesterlichen Dienstes und wird von der Gemeinde festlich begangen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de